

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Penzberger Unternehmerinnen und Unternehmer,

seit April 2022 bin ich nun als Wirtschaftsförderin der Stadt Penzberg tätig. Ich bin unter anderem Ansprechpartnerin für Unternehmen, Start-Ups und Investoren. Ich vermittele und unterstütze Sie bei ganz konkreten Anliegen rund um den Standort Penzberg und initiiere Projekte zur Förderung der Wirtschaft sowie der Standortattraktivität.

In diesem Newsletter informiere ich Sie über Neuigkeiten der städtischen Wirtschaftsförderung.

Gerne greife ich auch Ihre Themenvorschläge auf – kommen Sie einfach auf mich zu!

Ihre



Lisa Fischer
Wirtschaftsförderin



Stadt Penzberg
Karlstraße 25 | 82377 Penzberg
Lisa Fischer
Wirtschaftsförderin
Tel.: 08856/813-515
E-Mail: lisa.fischer@penzberg.de

AKTUELLES

Neuaufgabe: Penzberger City-Gutschein – bald auch online

Das Erfolgsmodell Penzberger City-Gutschein geht in eine neue Runde. Im November erscheint die Neuaufgabe der Broschüre. Auch neu: der City-Gutschein Digital.

[weiterlesen](#)

Landesgartenschau 2028

Penzberg hat den Zuschlag für die Landesgartenschau 2028 erhalten. Eine große Chance für den Standort.

[weiterlesen](#)

Klimaschutz Aktionsplan

„Gemeinsam mehr bewegen, gemeinsam für Penzberg“. Jetzt Vorbild sein und die nächsten Schritte zu einer konsequenten Klimaneutralität gehen.

[weiterlesen](#)

Ehrenamtskarte

Stadt will Ehrenamt weiter unterstützen und das Netzwerk für bayerische Ehrenamtskarte unterstützen. Auch Penzberger UnternehmerInnen sind gefragt.

[weiterlesen](#)

Wohnmobilstellplatz: Infotafel als

Werbemöglichkeit

Seit August gibt es für Camping-Fans an der Berghalde die Möglichkeit zu nächtigen. Nun soll eine Infotafel mit Stadtplan errichtet werden.

[weiterlesen](#)

Jobticket in Penzberg

Nachgefragt: Die Firma Roche bietet seit 2018 Stadtbuss-Tickets zu vergünstigten Konditionen für Ihre MitarbeiterInnen an. Wie werden die Jobtickets angenommen?

Und wie können auch andere Unternehmen Jobtickets für MitarbeiterInnen zur Verfügung stellen?

[weiterlesen](#)

Job-Event mit Ausbildungsmesse 2022

Am 4. und 5. Oktober öffnet das 8. Penzberger Job-Event seine Tore. Hier treffen sich Arbeitgeber, Job-Suchende und Schülerinnen sowie Schüler aus der Region.

[weiterlesen](#)

Freiwerdende Ladenfläche der Stadt Penzberg

Sie haben ein interessantes Konzept und viele Ideen? Sie sind bereits auf der Suche nach einer geeigneten Ladenfläche für Ihr Unternehmen? Die Stadt Penzberg vermietet Ende 2022/Anfang 2023 eine attraktive Ladenfläche im Zentrum.

[weiterlesen](#)

Co-Working im Mütterzentrum

Mütterzentrum Penzberg unterstützt Eltern dabei, den Spagat zwischen Familien- und Berufsleben zu meistern und initiiert Co-Working mit Kind.

[weiterlesen](#)

Museum Penzberg – exklusive Führungen

Laden Sie Ihre MitarbeiterInnen und/oder Ihre KundInnen ein – und lassen sich vom Penzberger Museumsteam eine individuelle Führung zusammenstellen.

[weiterlesen](#)

Haben Sie Neuigkeiten, die Sie im Penzberger Unternehmensnetzwerk teilen möchten?
Ich freue mich über Ihre Nachricht an [wirtschaftsfoerderung@penzberg.de!](mailto:wirtschaftsfoerderung@penzberg.de)

[zurück](#)

VERANSTALTUNGEN

September

DO, 29.09.2022, 19:00 Uhr

Rathaus Penzberg, Sitzungssaal

GO Business

Welche neuen Methoden und Lernwege brauchen wir?

- Online lernen mit Spaß und Plan

DO, 29.09.2022 bis 03.10.2022

Weilheim i. OB, Volksfestplatz

Oberland-Ausstellung

Rund 200 Aussteller präsentieren Angebotsvielfalt auf dieser regionalen Informations- und Verkaufsausstellung.

Mehr Informationen:

www.orka-weilheim.de

Oktober

DI, 04.10.2022, 17:00 Uhr

Alte Wellenbad Turnhalle

Das Job Event - Jobmesse

Regionale Arbeitgeber treffen auf Job-Suchende und Interessierte.

Mit Job Speed-Dating, Aussteller-Bereich und interessanten Vorträgen.

MI, 05.10.2022, 17:00 Uhr

Alte Wellenbad-Turnhalle

Das Job Event - Ausbildungsmesse

Regionale Arbeitgeber treffen auf Schülerinnen und Schüler.

Mit Job Speed-Dating, Aussteller-Bereich und interessanten Vorträgen.

SO, 16.10.2022, 10:00 Uhr

Stadtplatz Penzberg

Kirchweihmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Der traditionelle Kirchweihmarkt mit rund 50 Ausstellern. In der Innenstadt haben die meisten Geschäfte von 13 bis 17 bzw. 18 Uhr geöffnet.

DO, 27.10.2022, 19:00 Uhr

Rathaus Geretsried

GO Business

Meine Dienstleistungen und Produkte mit Erfolg verkaufen

Haben Sie Veranstaltungen, die Sie im Penzberger Unternehmernetzwerk teilen möchten?

Ich freue mich über Ihre Nachricht an wirtschaftsfoerderung@penzberg.de

[zurück](#)

NEUAUFLAGE PENZBERGER CITY-GUTSCHEIN – BALD AUCH DIGITAL

Penzberger EinzelhändlerInnen, Gastronomen und DienstleisterInnen können sich noch bis zum 30.09.2022 als Akzeptanzstelle für den Penzberger City-Gutschein anmelden. Im Oktober wird die Broschüre mit allen beteiligten Annahmestellen neu aufgelegt. Neu ab Herbst 2022: Der Digitale City-Gutschein.

Der Penzberger City-Gutschein ist das perfekte Geschenk für jeden Anlass. Und ganz nach dem Motto "Dahoam shoppen & genießen" unterstützt man dabei auch gleich die Penzberger HändlerInnen und DienstleisterInnen. Eingelöst werden kann der Gutschein schon jetzt bei über 90 Akzeptanzstellen. Für die Penzberger UnternehmerInnen bietet der City-Gutschein eine hervorragende Möglichkeit im lokalen Angebot der Stadt Penzberg sichtbar zu sein, neue KundInnen zu gewinnen, den Umsatz zu erhöhen und ganz nebenbei die Kaufkraft an Penzberg zu binden.

Jetzt neu: der Digitale City-Gutschein

Die Stadt Penzberg wird voraussichtlich ab Oktober/November 2022 zusätzlich zur bisherigen „Plastikkarte“ auch einen digitalen City-Gutschein anbieten.

Vorteile dieser Ergänzung zur herkömmlichen Gutscheinkarte sind u.a.:

- Gutscheine orts- und zeitunabhängig im Onlineshop kaufen
- Wert in beliebiger Höhe (maximal 250€) auswählbar

- Centgenaue Einlösung der Gutscheine
- Unkomplizierte Einlösung bei Akzeptanzstellen
- Erhöhte Einlösequote – Gutschein ist immer dabei

Mitarbeitergeschenk

Auch die Penzberger Unternehmen, welche die City-Gutscheine - digital oder analog - als Mitarbeitergeschenke nutzen, profitieren vom System der City-Gutscheine. Da die Gutscheine nicht in bar auszahlbar sind, können sie als steuerfreie Sachbezüge oder Zuschüsse eingesetzt werden. Damit werden nicht nur die MitarbeiterInnen belohnt und motiviert, die Arbeitgeber signalisieren auch ihre Unterstützung und Verbundenheit zum Standort Penzberg.



Anmeldeunterlagen und weitere Informationen

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen stehen auf der folgenden Website zum Download zur Verfügung:

www.penzberger-citygutschein.de

Informationen zum Digitalen City-Gutschein gibt es zunächst direkt bei der städtischen Wirtschaftsförderung.
wirtschaftsfoerderung@penzberg.de

[zurück](#)

LANDESGARTENSCHAU 2028 IN PENZBERG

Am 21. Juli hat die Jury zur Landesgartenschau Penzberg als Bewerberort für die Landesgartenschauen 2028 bis 2032 unter die Lupe genommen. Penzberg hat die Experten mit dem eingereichten Konzept unter dem Arbeitstitel „ZukunftsFest“ offenbar überzeugt. Denn wie das Bayerische Umweltministerium nun bekannt gab, hat Penzberg den Zuschlag für 2028 erhalten.

Was dieser Zuschlag nun für den Standort Penzberg ganz konkret bedeutet und welche Maßnahmen sich daraus ergeben, wird sich in den nächsten Wochen und Monaten zeigen. Klar ist bereits heute: Die Landesgartenschau stellt eine große Chance für Penzberg, den Tourismus, die örtliche Gastronomie sowie Unternehmen dar.



Die nächsten Schritte skizziert Stadtbaumeister Justus Klement wie folgt: Die Landesgartenschau-Gesellschaft wird einen Wettbewerb ausrufen, an dem sich bundesweit ansässige Freianlagenbüros beteiligen können. Die Inhalte des Wettbewerbs gilt es nun mit der Stadt zu besprechen. Denkbar sind Wegeverbindungen, Aufenthaltsflächen oder Brücken, um nur wenige Maßnahmen zu nennen. Apropos Fördermittel: Zur Verwaltung des Budgets gilt es eine Projektgesellschaft zu gründen. Die hat dann die Hand über das zur Verfügung stehende Geld. Zehn Millionen Euro muss die Stadt Penzberg einsetzen, damit die Landesgartenschau-Gesellschaft maximal fünf Millionen Euro Fördermittel einbringt. Dazu erwartet Klement weitere Fördermittel aus anderen Töpfen, etwa der Städtebauförderung. Überdies wird die Landesgartenschau Einnahmen generieren: Direkt über die Eintrittsgelder der BesucherInnen, indirekt, weil die Landesgartenschau auch die örtliche Gastronomie, den Einzelhandel und den (überregionalen) Tourismus ankurbelt. Schließlich wird zur Landesgartenschau auch ein attraktives Begleitprogramm auf die Beine gestellt.

[zurück](#)

KLIMASCHUTZ-AKTIONSPLAN PENZBERG: JETZT VORBILD SEIN UND MITMACHEN

Penzberg hat dem Klimaschutz-Aktionsplan eine hohe Priorität zugeordnet. Tatsächlich kann unsere Stadt als Ganzes das Ziel „Klimaneutralität 2030“ nur dann erreichen, wenn alle führenden Unternehmen, Vereine und Organisationen daran tatkräftig mitarbeiten und uns unterstützen. Sie setzen somit ein Zeichen für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Penzberg voranzugehen und den Klimawandel nach Ihren Möglichkeiten zu bekämpfen.

Wir wollen jetzt mit Ihnen durchstarten und unser Penzberg vor den weiteren Folgen des Klimawandels bestmöglich schützen. Jüngste Extremwetter-Ereignisse zeigen, dass wir keine Zeit zu verlieren haben. Wir können gemeinsam viel erreichen, eben getreu unserem Motto, „Gemeinsam mehr bewegen, gemeinsam für Penzberg“. Wir gehen die nächsten Schritte zu einer konsequenten Klimaneutralität ohne zugekaufte Zertifikate.

Dies erreichen wir durch Energie-Einsparungen (z.B. Ausschalten von Beleuchtung), Gewinnung erneuerbarer Energie (z.B. durch Photovoltaikanlagen auf dem Firmengelände), Minderung der Flächenversiegelung bzw. Entsiegelung (z. B. durch Reduktion von Parkplätzen und der Förderung des ÖPNV), konsequente Förderung der Kreislaufwirtschaft (z.B. durch konsequentes Recycling) oder der Reduzierung des Wasserverbrauchs (z.B. durch Grauwassernutzung).

Bekennen auch Sie sich zum städtischen Klimaschutz-Aktionsplan.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://penzberg.de/stadtleben/klimaschutz-umwelt-energie/> sowie das dazugehörige PDF-Dokument zum Bearbeiten.



Klimaschutz-Aktionsplan
der Stadt Penzberg
Aktionsplan zur weiteren Umsetzung
des Integrierten Klimaschutzkonzepts



„Gemeinsam mehr bewegen, gemeinsam für Penzberg“

Stand Januar 2022



Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann füllen Sie das PDF-Dokument aus und schicken dieses an umweltreferat@penzberg.de. Im Gegenzug veröffentlichen wir Ihre Zielsetzungen auf der Homepage inkl. Ihrem Firmen-, Vereins- oder Organisationslogo.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

[zurück](#)

STADT WILL NETZ DER AKZEPTANZSTELLEN FÜR BAYERISCHE EHRENAMTSKARTE AUSBAUEN

Ehrenamtsförderung sowie Wirtschaftsförderung erkennen hier Potenzial für Kundenbindung

Rund 31 Millionen Menschen in Deutschland engagieren sich in ihren Heimatstädten ehrenamtlich. Rund 47 Prozent der Menschen über 14 Jahre, also fast 5,2 Millionen Menschen, sind ehrenamtlich in Bayern tätig. Auf Penzberg sind das gut 6800 Personen – die entweder als Mitglieder Vereine am Leben halten oder sich direkt auch in einer Schlüssel- oder gar Führungsfunktion in einer Ehrenamtsgruppe oder in einem Verein engagieren.

Diese Menschen bringen sich ein, um Penzberg lebenswert zu machen und zu halten. Ein Wert, der unbezahlbar ist. Und der dafür sorgt, dass Penzberg ein enorm breites Portfolio an Angeboten hat, sei es im Sport, in der Kultur, im Sozialen oder auch im kirchlichen Sektor oder bei den Rettungsorganisationen.

Die Stadt Penzberg will diese Strukturen pflegen und stärken. Das geschieht auch durch das Sachgebiet Ehrenamtsförderung im Rathaus. Dieses sieht einen Ansatz in dem Ausbau der Anerkennungskultur. Ein bestehendes Moment hier ist die Bayerische Ehrenamtskarte.

Diese ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für besonderes Bürgerschaftliches Engagement. Ehrenamt findet größtenteils vor Ort statt – in der Gemeinde, der Stadt, dem Landkreis, in dem die Ehrenamtlichen wohnen. Und doch leistet jedes Bürgerschaftliche Engagement einen Beitrag zum Gemeinwohl, das über die jeweilige Gemeinde-, Stadt- oder Kreisgrenze hinaus, wirkt und letztlich dem gesamten Freistaat zugutekommt. Deshalb arbeiten der Freistaat Bayern, die kreisfreien Städte

und die Landkreise Bayerns zusammen, um mit dieser bayernweit gültigen Ehrenamtskarte ein „Dankeschön“ an die besonders engagierten Bürger zu richten. Wer Anspruch auf eine Ehrenamtskarte hat, können Sie [hier nachlesen](#).



Mittels dieser Karte kommen Ehrenamtler in den Genuss von Vorzügen: Denkbar sind Rabatte, vergünstigte Angebote oder auch freie Eintritte.

Bislang ist das Angebot an Akzeptanzstellen in Penzberg sehr dünn. Deshalb will der städtische Ehrenamtsförderer Thomas Kapfer-Arrington dieses Netz nun ausbauen. In Wirtschaftsförderin Lisa Fischer hat er eine ideale Partnerin für dieses Vorhaben gefunden, denn es gilt, die örtlichen EinzelhändlerInnen als Akzeptanzstellen anzuwerben.

Rund 4.000 Akzeptanzpartner gibt es inzwischen auf **regionaler Ebene** in ganz Bayern:

Kostenlose Mitgliedschaft beim Deutschen Jugendherbergswerk, kostenfreie Eintritte in Museen aber eben auch vergünstigte Einkäufe sind möglich. In der Regel gewähren HändlerInnen auf Vorlage der Ehrenamtskarte Vergünstigungen zwischen 5 und 20 Prozent.

Das wäre auch in Penzberg wünschenswert. So kämen Ehrenamtler in den Genuss von vergünstigten Konditionen, die Kundenbindung steigt dadurch, gleichzeitig ist eine solche Rabattierung eine Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit.

Am Ende werden Engagierte durch solche Vorzüge motiviert, sich weiter für das Gemeinwohl einzusetzen. Davon profitieren wiederum alle, die in Penzberg wohnen, da die Heimatstadt positive Impulse erhält.

Bitte unterstützen Sie diese Aktionen und melden sich bei der Wirtschaftsförderung oder der Ehrenamtsförderung im Rathaus. Teilnehmende

Unternehmen sollen mitsamt der Erläuterung der gewährten Sonderkonditionen für Ehrenamtliche auf der städtischen Homepage aufgeführt werden.

Dazu könnten auch Hinweis-Aufkleber an den Geschäften diese als Akzeptanzstellen kenntlich machen.

Weitere Informationen:

Thomas Kapfer
Sachbearbeiter
Abteilung 5 | Ehrenamts- und Vereinsförderung
Tel.: +49 8856 813-513
E-Mail: thomas.kapfer@penzberg.de

WOHNMOBILSTELLPLATZ MIT INFOTAFEL

Im August eröffnete der Wohnmobilstellplatz an der Berghalde Penzberg. Viele Camper haben bereits dort genächtigt und erfreuen sich an der tollen Lage und an dem, was Penzberg und die Region zu bieten hat. Um auch direkt vor Ort eine Übersicht über das Stadtgebiet zu erhalten wird Anfang nächsten Jahres eine Infotafel mit Stadtplan errichtet. Gastronomen, EinzelhändlerInnen und DienstleisterInnen, die ihr Angebot bewerben möchten, können sich schon heute dazu informieren.



Haben Sie Interesse an einer Werbeanzeige auf der Infotafel?

Kontakt für weitere Informationen:

Eleonore Hofmann
Sachbearbeiterin
Abteilung 5 | Tourismus
Tel.: +49 8856 813-516
E-Mail: eleonore.hofmann@penzberg.de

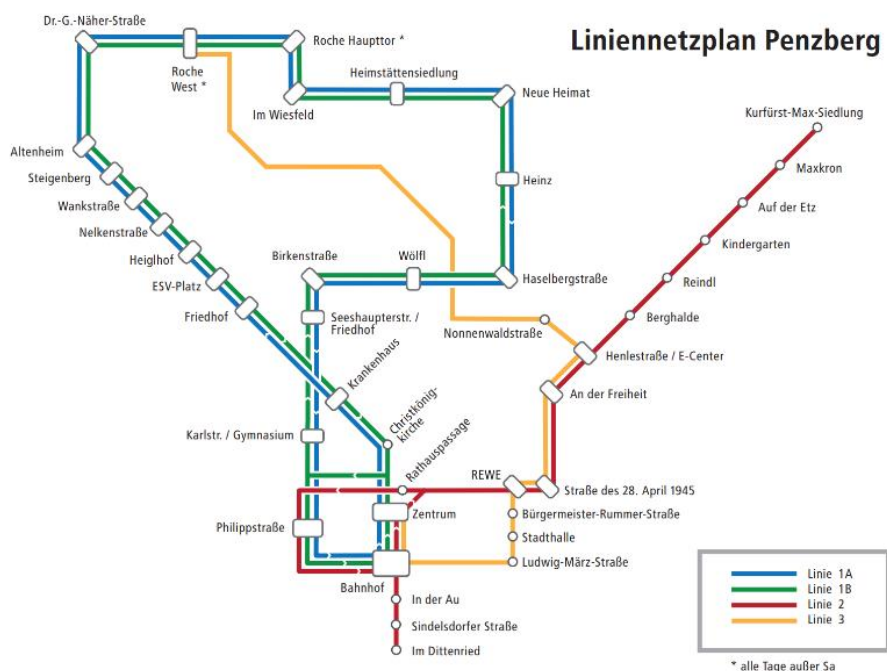
[zurück](#)

JOB TICKET FÜR IHRE MITARBEITERINNEN

Mit dem Job-Ticket des Penzberger Stadtbusses für Ihre MitarbeiterInnen leisten Sie einen positiven Beitrag zum Umweltschutz und zur Verringerung des Verkehrsaufkommens in der Penzberger Innenstadt. Zuschüsse zum Job-Ticket, die Sie Ihren MitarbeiterInnen gewähren, sind außerdem steuerfrei.

Seit Dezember 2017 gibt es das Stadtbuskonzept mit dem neu entwickelten Ringliniensystem. Die Penzberger Gewerbegebiete sind hier optimal angebunden. Die Taktung ist auf den Zugverkehr ausgerichtet und die Busse verkehren zu den Berufsverkehrszeiten halbstündlich.

Bei der Stadt Penzberg ist zum Preis von 165 € pro Jahr eine Jahreskarte im Abonnement erhältlich, die sich als Basis auch für ein Job-Ticket anbietet. Als UnternehmerIn haben Sie die Möglichkeit das Job-Ticket zu bezuschussen. Die gewährten Zuschüsse sind laut § 3 Nr. 15 EStG steuerfrei. Das Job-Ticket kann selbstverständlich auch in der Freizeit genutzt werden und ist ab Ausstellungsdatum ein Kalenderjahr gültig. Für nähere Einzelheiten zur tariflichen und steuerrechtlichen Einordnung lassen Sie sich gegebenenfalls beraten.



Kontakt für weitere Informationen:

Joachim Bodendieck

Tel.: 08856/813-400

E-Mail: joachim.bodendieck@penzberg.de

[zurück](#)

JOB-EVENT MIT AUSBILDUNGSMESSE 2022

Ein Erfolgs-Event geht in die achte Runde: am 4. und 5. Oktober öffnet das Penzberger Job-Event wieder seine Tore.

Auf Grund der großen Nachfrage auf Seiten von AusstellerInnen- und BesucherInnen ist die Veranstaltung, bestehend aus Job-Messe und Ausbildungsmesse, in die „Alte Wellenbadturnhalle“ gezogen. Hier präsentieren über 90 Arbeitgeber ihre offenen Stellen. Im Job-Speed-Dating haben die BesucherInnen die Möglichkeit, in Kurz-Bewerbungs-Gesprächen den unmittelbaren Kontakt zu potentiellen neuen Arbeitgebern aufzunehmen und in zehn Vorträgen geht es rund um das Thema Bewerbung, Job-Möglichkeiten & Co.

4. Oktober: 17 bis 20 Uhr

- * für alle, die einen neuen regionalen Arbeitgeber suchen
- * für Eltern und Schüler*innen ohne Klassenverbund

5. Oktober: 8 bis 15 Uhr

- * für Schüler*innen im Klassenverbund

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den Veranstalter: Neuorientierung null-acht 12 GbR, info@neuorientierung0812.de, Tel: 08856 8053111



[zurück](#)

FREIWERDENE LADENFLÄCHE DER STADT PENZBERG

In der Penzberger Rathauspassage wird Ende 2022 eine Ladenfläche der Stadt Penzberg frei.



Das Modehaus Lampka schließt zum Ende des Jahres seine beiden Häuser in Penzberg.

Wir freuen uns sehr, dass es für eine Teilfläche in der Rathauspassage mit einem neuen und modernen Herrenausstatter weitergeht. Der andere Teil der Fläche, Eigentum der Stadt Penzberg, wird zum Ende des Jahres frei und soll ebenfalls vermietet werden.

Die Lage im Zentrum Penzbergs, mit attraktiver Geschäftsumgebung und Gastronomie bietet viel Raum für kreative Konzepte und Ideen. Die Fläche erstreckt sich über zwei Geschosse über rund 350m². Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der städtischen Wirtschaftsförderung.

Lisa Fischer
Wirtschaftsförderin
Tel.: 08856/813-515
E-Mail: lisa.fischer@penzberg.de

CO-WORKING IM MÜTTERZENTRUM

Mütterzentrum Penzberg und Wirtschaftsförderung initiieren Co-Working mit Kind.

Ob arbeiten, studieren, E-Mails checken, organisieren oder einfach nur ein Buch lesen, „Co-Working mit Kind“ bietet die Möglichkeit gemeinsam mit anderen Eltern und Kindern Zeit für die Arbeit und soziale Kontakte zu kombinieren. Das Mütterzentrum bietet eine ideale Umgebung für Groß und Klein und unterstützt Eltern dabei, den Spagat zwischen Familie und Beruf zu meistern.

Co-Working mit Kind

Das MüZe bietet Raum für Arbeit und Spiel



**Kontakt für weitere Informationen und
Anmeldung:**
Mütterzentrum Penzberg
Tel.: 0176/74416461 (ab 14 Uhr)
E-Mail: info@muetterzentrum-penzberg.de

[zurück](#)



MUSEUM PENZBERG – SAMMLUNG CAMPENDONK: EXKLUSIVE FÜHRUNGEN FÜR IHRE MITARBEITERINNEN UND KUNDINNEN

Das Museumsteam der Stadt Penzberg organisiert für Sie einen Tag mit freiem Eintritt ins Museum exklusiv für Ihre KundInnen und/oder Ihre MitarbeiterInnen!

Das Museum beherbergt weltweit die größte Sammlung von Werken des expressionistischen Malers Heinrich Campendonk. Er kam 1911 aus dem Rheinland nach Bayern und schloss sich als Jüngster dem Umfeld des „Blauen Reiters“ an. Auf der Suche nach eigenen Motiven beeindruckte ihn die Bergwerksstadt Penzberg mit ihren Koloniehäusern, den Fördertürmen und Schornsteinen. Besonders seine Hinterglasbilder bestechen durch eine ganz eigene Schönheit und faszinierende Meisterschaft.

Eine Führung lässt noch tiefer in die Kunst eintauchen – hier sind verschiedene Formate und Schwerpunkte, beispielsweise auch in Zusammenarbeit mit dem Bergwerksmuseum Penzberg, möglich. Laden Sie Ihre MitarbeiterInnen und/oder Ihre KundInnen ein – und lassen Sie sich vom Penzberger

Museumsteam eine individuelle Führung zusammenstellen. Der markante Museumsbau aus denkmalgeschütztem Bergarbeiterhaus und dem 2016 ergänzten Zwilling mit dunkler Klinkerfassade direkt an der Karlstraße lädt zu einem Besuch ein!

Kontakt für weitere Informationen:

Museum Penzberg

Tel.: 08856/813-480

E-Mail: museum@penzberg.de

[zurück](#)